

NEWSLETTER



der LTSER-Forschungsplattform *Tyrolean Alps* 2018

Liebe Interessierte der Forschungsplattform Tyrolean Alps (TA),
das Jahr neigt sich dem Ende und wir möchten die Gelegenheit
nutzen euch einen kurzen Rückblick zu den Aktivitäten und
Geschehnissen der Forschungsplattform und des Vereins zu
geben.

Viel Spaß beim Lesen!

Sarah Kerle (Öffentlichkeitsarbeit LTSER-TA)





Was war los?



... bei LTER-Austria?

LTER-Austria Jahreskonferenz, 25.-26.06.2018, Hotel Spirodom, Admont

LTER-Austria White Paper: nächste Auflage für 2019/2020 in Planung

Ausbau der neuen Website: u.a. 2018 Portraits der LTER Standorte auch auf Deutsch.

Weiterentwicklung und Etablierung der Webplattform DEIMS-SDR (*Dynamic Ecological Information Management System Site and Dataset Registry*)

Internationale Vertretung und Beiträge, u.a.: ESFRI-Konferenz vom 10.-12. September in Wien

Wichtige Schritte in der europäischen Strategiebildung, u.a. ESFRI, Horizon2020

... bei der Plattform Tyrolean Alps?

Unterzeichnung einer Unterstützungserklärung in Form eines *Memorandums of Understanding* (MoUs) im Rahmen des eLTER Prozesses durch das Rektorat der Univ. Innsbruck.

Metadateneingabe zu eLTER auf DEIMS.

Lobbying an der Univ. Innsbruck, sodass LTER und LTER TA wieder im neuen Entwicklungsplan der Univ. Innsbruck verankert sind.

Regelmäßige Telekonferenzen mit Verein Austria.

Jahrestagung im Februar 2018: Jahresrückblick der Standorte und der Plattform selbst, Diskussion zu Potential und Weiterentwicklungsmöglichkeiten der Forschungsplattform mit Vorstellung einzelner konkreter Ideen, welche im Laufe der neuen Vertragsperiode umgesetzt werden sollen.



Beteiligung am Interreg Alpine Space Projekt AlpES:

<http://www.alpine-space.eu/projects/alpes/en/home>

Eröffnung des weltweit ersten Erlebnisweges zum Thema Ökosystemleistungen im Stubaital:

<https://www.oekosystemleistung.org/>

Einheitliche Beschilderung aller Standorte: Im Rahmen der nächsten Vertragsperiode soll eine einheitliche Beschilderung aller Standorte der Plattform umgesetzt werden.

3

Intranet-Servicebereich: 2019 wird es für die Akteure der Forschungsplattform TA einen Intranetbereich innerhalb der Plattform-spezifischen Webseite geben um den internen Austausch zu erleichtern. Sobald dieser online ist, gibt es eine gesonderte Informationsausschreibung.

Zahlreiche Beiträge in Fachzeitschriften von den einzelnen Standorten selbst welche auf <http://www.lter-austria.at/lter-sites-und-ltser-plattformen/> abgerufen werden können.

Mehrere Fachbeiträge der Plattform selbst, unter anderen:

ILTER LTSER Review Paper: Auswertung wissenschaftlicher Publikationen der einzelnen Standorte im Rahmen der ILTER-Initiative. Anhand öffentlich zugänglicher Berichte und wissenschaftlicher Arbeiten wurde der Fortschritt ermittelt, den LTSER-Plattformen zur Erreichung ihrer Ziele gemacht haben.

Dick J et al. (2018): *What is socio-ecological research delivering? A literature survey across 25 international LTSER platforms*. Science of the Total Environment, 622–623, 1225–1240

<https://doi.org/10.1016/j.scitotenv.2017.11.324>

und...

Angelstam P et al. (2019): *LTSER platforms as a place-based transdisciplinary research infrastructure: Learning landscape approach through evaluation*. Landscape Ecology, forthcoming



Sonstiges



Jahreskalender der Forschungsplattform TA:

Für 2019 ist erstmalig ein Kalender mit Fotobeiträgen der Standorte erhältlich. Die Jahreskalender wurden an Vereinsmitglieder und Stakeholder der Forschungsplattform vergeben. Bei weiterem Interesse bitte E-Mail an Sarah.Kerle@uibk.ac.at.

4

Last but not least...

Wie immer möchten wir nochmals darauf aufmerksam machen bei sämtlichen Publikationen unserer Standorte die Forschungsplattform zu erwähnen (evtl. bei Acknowledgement):

"The LTSER platform Tyrolean Alps belongs to the national and international long term ecological research network (LTER-Austria, LTER Europe and ILTER)."

Ausblick/ Up-coming Events

Jahrestagung der LTSER-Plattform Tyrolean Alps am 28.02.2019, 09:00-12:00 Uhr, Institut für Ökologie, Sternwartestraße 15, Innsbruck.